

# Kurhaus, Gegen Den Winter

sie ist schon steinalt  
aber ihr lcheln ist noch jung  
und ihre augen lcheln mit  
sie hat schon viel gesehn  
und das frchten lngst verlernt  
aber langsam wird ihr kalt  
sie lchelt und sprt das wars  
er sitzt in seinem wartehuschen  
jeden tag, bei jedem wetter  
das hier schon lang kein bus mehr fhrt ist ihm egal  
er will auch gar nicht weg von hier  
komm wir schnallen die schneeschuhe an  
und laufen durch die nacht  
gegen den winter  
immer gegen den winter gegenan  
sie ist eigentlich wunderschn  
doch zieht das bein ein wenig nach  
ein andenken an alte zeiten  
beim gehen sieht man es kaum  
doch beim tanzen flts doch auf  
darum steht sie meist am rand  
und guckt nur zu  
komm wir schnallen die schneeschuhe an  
und laufen durch die nacht  
gegen den winter  
immer gegen den winter gegenan  
gegen den winter  
solange wir noch laufen knnen  
die finger werden taub  
die nasen rot  
die beine mde  
doch der anblick des schnees  
der im mondlicht flt  
entschdigt fr alles  
fr alles  
sogar wie diese discowelt